



MODULARE AUSBILDUNG ZUM ZELLSTOFFTECHNIKER



ausbildungszentrum
DER ÖSTERREICHISCHEN PAPIERINDUSTRIE

ZERTIFIZIERTE:R ZELLSTOFFTECHNIKER:IN

EINE ZERTIFIZIERTE AUSBILDUNG MASSGESCHNEIDERT FÜR DIE ZELLSTOFFINDUSTRIE DER ZUKUNFT

Dieses mehrstufige Ausbildungskonzept richtet sich an alle Mitarbeitenden einer Zellstoffproduktion. Die Teilnehmenden erwerben ein breites Spektrum an Kenntnissen und Fähigkeiten, die für den Betrieb einer Zellstoffproduktion notwendig sind. Nach der Ausbildung besitzen die Teilnehmenden ein ausgeprägtes Verständnis für die Prozesse und übergreifenden Zusammenhänge. Die Ausbildung schließt mit einem Personenzertifikat nach dem internationalen Standard gemäß EN ISO/IEC 17024 ab.

VORAUSSETZUNG FÜR DIE ZULASSUNG ZUR AUSBILDUNG

- Vollendetes 18. Lebensjahr und aktive praktische Tätigkeit in der Zellstoffindustrie
- Lehrabschluss, vorzugsweise Chemieverfahrenstechnik oder Papiertechnik



MODULARES AUSBILDUNGSKONZEPT UND SCHWERPUNKTE

A) EINFÜHRUNGSSEMINAR

Das Einführungsseminar richtet sich an Einsteiger in der Zellstofferzeugung. Es umfasst einen Überblick über den Prozess vom Wald bis zum Produkt, Zellstoffanwendung, Megatrend Nachhaltigkeit in der Zellstoffindustrie und das Biorefinery-Konzept.

B) ZELLSTOFFTECHNIKER – LEVEL 1

Dieses Modul richtet sich vorrangig an die Operator-Ebene und vermittelt in mehreren Kursen naturwissenschaftliche und technische Grundlagen. Jeweils ein Seminar vermittelt die Grundlagen der Sulfit- und Sulfatkochung, einschließlich der Zellstoffbleiche. Praktisch werden Labormethoden zur Prozess- und Qualitätskontrolle vermittelt. Eine SVP-Schulung gemäß §10 ASchG ist verpflichtend zu absolvieren. Ersatzweise kann ein Nachweis für die Ausbildung bei der AUVA oder WIFI erbracht werden. Ausbildungen zum Sicherheitsbeauftragten (SiB) nach dem deutschen §22 SGB werden ebenso als gleichwertig zur SVP-Schulung angerechnet.

C) ZELLSTOFFTECHNIKER – LEVEL 2

Voraussetzung für die Ausbildung ist die Absolvierung der Level 1 Ausbildung und eine mindestens 2-jährige Praxis in der Zellstofferzeugung. Die technischen Grundlagen werden ebenso vertieft wie das Wissen um Sulfit- und Sulfatkochung. Schwerpunkte sind die Anwendung der unterschiedlichen Zellstoffe, Energiemanagement und Führungskompetenz. Teil ist auch der nachweisliche Erwerb der Fachkunde für Behälterbefahrung gem. §59 und §60 AAV.

D) ERSTZERTIFIZIERUNG

Der Kandidat hat vor der Prüfung eine Projektarbeit aus dem beruflichen Umfeld zu verfassen (15 bis maximal 25 Seiten). Den schriftlichen Teil der Prüfung stellt ein Multiple Choice Test dar, der sich auf die Fachkunde bezieht und für eine Dauer von 30 Minuten angesetzt ist. Der mündliche Teil besteht aus einer Präsentation der Projektarbeit, einer Vor-Ort-Aufgabe und einem Fachgespräch.

E) REZERTIFIZIERUNG NACH 3 JAHREN

Der Kandidat hat eine einschlägige Weiterbildung im Umfang von 8 Stunden/Lehreinheiten nachzuweisen. Ebenso die Berufspraxis.

MODULE

A EINFÜHRUNGSSEMINAR		
PS-HZ	Einführung in die Welt des Zellstoffes Alternativ sind Inhouse-Schulungen möglich.	2,5 Tage
B ZELLSTOFFTECHNIKER – LEVEL 1		
FM-ZS-1	Zellstoff 1	15 Tage
FM-ZS-2	Zellstoff 2	15 Tage
SE-SVP	SVP-Ausbildung	3 Tage
C ZELLSTOFFTECHNIKER – LEVEL 2		
SE-ST	Safety talk – das verhaltens- ändernde Sicherheitsgespräch	2 Tage
FS-FK-1	Führungskraft 1	3 Tage
FS-FK-2	Führungskraft 2	2 Tage
SE-ZS-3	Zellstoff 3	15 Tage
SE-ZS-4	Zellstoff 4	15 Tage
SE-BB	Befahren von Behältern	2 Tage
BW-GL	Betriebswärter Grundlagen	5 Tage
BW-DE	Betriebswärter Dampferzeuger	10 Tage
SE-PZ	Zertifizierungsvorbereitung Prüfung	3 Tage 1 Tag

Termine und Zertifizierungsgebühr
sind auf unserer Homepage abrufbar.
Die Zertifizierungsprüfung findet
im Ausbildungszentrum der österreichischen
Papierindustrie in Steyrermühl in Kooperation
mit der WIFI/WKÖ Zertifizierungsstelle statt.

ANMELDUNGEN
sind laufend möglich.





DAS AUSBILDUNGSZENTRUM

Das Ausbildungszentrum in Steyrermühl ist eine Privatschule der Austropapier (Vereinigung der Österreichischen Papierindustrie), deren Träger der Schulverein der Austropapier ist.

PROFESSIONELLES LEHREN UND LERNEN

ABZ-interne Lehrkräfte mit Industrieerfahrung und Gastlektoren und -vortragende aus der internationalen Industrie gewährleisten top-aktuellen und praxisorientierten Unterricht auf dem aktuellen Stand der Technik, vermittelt mit modernsten Methoden und Werkzeugen in Form von „Blended Learning“.



ausbildungszentrum
DER ÖSTERREICHISCHEN PAPIERINDUSTRIE



Papiermacherplatz 1
A-4662 Steyrermühl

TEL: +43 664 824 96 01

FAX: +43 7613 85 04

E-MAIL: office@papiermacherschule.at



WWW.PAPIERMACHERSCHULE.AT